

Erledigt

mac mini 2012 - integr. Audio bei Mavericks

Beitrag von „plx2017“ vom 1. Februar 2019, 22:39

Hallo,

habe hier bei meinem mac mini late 2012 eine alte Hackint0sh Mavericks Installation geladen, die ich seinerzeit auf einem core 2 duo quad (GA EP45-DS4 mobo) eingerichtet hatte, mit tonyHUSTx86 -

das lief im tower sehr gut "out of the box", da musste ich neben der FakeSMC lediglich Audio und Netzwerk nachtr.

ans laufen bekommen... So, für den mini habe ich nun alles tony-mässige entfernt, so denke ich, also den EXTRA

Ordner (der den orig. mac ja eh nicht juckt), FakeSMC entfernt, und den orig. AppleHDA kext v. 10.9.5 in S/L/E

kopiert - auf dem mac mini wird zwar internes AUDIO erkannt



aber ich habe keine Möglichkeit, die Ausgabe auf internes Audio zu stellen, also das Gerät erscheint in den System Preferences einfach nicht.

Jmd ne Idee? 😅

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Februar 2019, 08:32

Das ist eben der Unterschied zwischen einer sauberen Hackintosh-Installation und der Tomaten-Blackbox: Du weist nie, was genau wo verändert wird.

Da es sich noch um eine ältere Chameleon-basierte Installation gehandelt hat, nehme ich mal an, dass da ein Voodoo-Sound installiert war. Also muss alles mit Voodoo raus aus dem System. Zu den älteren Voodoo-Teilen gehörte auch noch ein Kext namens HDADisabler oder in anderen Versionen AppleHDADisabler genannt. Der machte genau das, wie er hieß, nämlich den AppleHDA-Kext abschalten, der im normalen Apple-System für den Sound sorgt. Also muss dieser Disabler auch raus.

Jetzt kann es allerdings auch sein, dass gar kein Voodoo an Bord war, sondern der Apple-Sound gepatched war. Dann musst Du den gepaschten wieder durch das Original ersetzen. Das bekommst Du, wenn Du das System mit einem Download des Mavericks-Installers aus Apples Appstore einfach noch einmal drüber installierst, nachdem Du den AppleHDA entfernt hast. Das einfache Ersetzen per Drag & Drop reicht nicht aus, weil die gepaschte Version da immer noch im Cache stecken kann. Wenn Du den Kext via KextUpdater ersetzt hast, sollte der Cache allerdings automatisch gelöscht worden sein.

Wenn Du Dir nicht sicher bist, wo es klemmt und wo vielleicht noch irgendwelche Bömbchen versteckt sind, kannst Du auch sämtliche Extensions in S/L/E und in L/E löschen und dann den Installer wieder rüber laufen lassen. Für den Moment sind sie ja noch im Cache, nach der Über-Installation ist dann alles wieder richtig da..

Jetzt siehst Du, warum diese Tools bei uns so beliebt sind und wir sie nicht suporten (können) .

Beitrag von „plx2017“ vom 2. Februar 2019, 11:37

Habe nochmal nachgeschaut, beim Multibeast: das, was ich tats. installiert habe, habe ich bereits genannt, plus die AppleRTC und IONetworkingFamily, die ich aber auch schon durch die des combo updates ersetzt habe, also alle veränderten kexts sind wieder so, wie bei 10.9.5 - aber immer noch keinen internen sound.

Das combo update darüber installieren kann ich nicht, da bekomme ich die Fehlermeldung, dass das es -sinngemäss-

"nicht auf diesem Gerät installiert werden kann" - ich ging davon aus, dass es so ist, weil Mavericks ja bereits auf dem Stand

10.9.5 ist... und ja, habe nach Veränderungen immer das kext utility laufen lassen...

Beitrag von „plx2017“ vom 4. Februar 2019, 23:00

Habe mal ne frische Mavericks install gemacht, updates, und die Extensions von dort rüberkopiert und alle überschrieben -

nun klappt's mit dem sound 

P.S.: ja, es gibt f. mich einen Grund, Mavericks noch zu nutzen

Beitrag von „LordSea“ vom 4. Februar 2019, 23:49

Abend, hat jz nix mit dem Thema zu tun.... mich würde es trotzdem Interresieren welchen GRUND es gibt.

Verrätst du Ihn mir?

Beitrag von „plx2017“ vom 5. Februar 2019, 00:23

Hat was mit Software zu tun, die auf dem System läuft.